

2141-6692

Barbara Haible

Indianer im Dienste der NS-Ideologie

*Untersuchungen zur Funktion
von Jugendbüchern über nordamerikanische
Indianer im Nationalsozialismus*

Verlag Dr. Kovač

INHALTSVERZEICHNIS		Seite
1.	Einleitung	11
ERSTER TEIL		
DIE NS-JUGENDLITERATURPOLITIK UND DIE BEDEUTUNG DES INDIANERBUCHES		
2.	Die Bedeutung des Jugendbuches für die faschistische Erziehungskonzeption	22
2.1	Erziehung durch das Buch	22
2.2	Ideologische Ausrichtung der Jugendliteratur	29
2.2.1	Das Jugendbuch als politisches Einsatzbuch	29
2.2.2	Führerkult und Heldenverehrung	30
2.2.3	Wehrtüchtigung und Kriegsvorbereitung	32
2.2.4	Erziehung zum Rassendenken	37
2.3	Die Organisation der Jugendliteraturpolitik im Nationalsozialismus	39
2.3.1	Der Einfluß von Nationalsozialistischem Lehrerbund (NSLB) und Reichsjugendführung	39
2.3.2	Die Steuerung und Überwachung des Jugendbuchmarktes	44
2.3.3	Ideologische Ausrichtung von Schüler- und Jugendbibliotheken	49
3.	Das Indianerbuch in der nationalsozialistisch ausgerichteten Jugendbuchkritik	52
3.1	Das Für und Wider der sogenannten "Indianerpoesie"	52
3.2	Ideologische Ausrichtung und Funktionalisierung der Indianerliteratur	62
3.2.1	Das Interesse am Indianerabenteuer	62

3.2.2	Indianer und nationalsozialistisches Heldenideal	68
3.2.2.1	<i>Die Darstellung prächtiger Führergestalten</i>	69
3.2.2.2	<i>Indianische Helden und Kriegsverherrlichung</i>	71
3.2.2.3	<i>Der Zusammenstoß zweier Rassen</i>	75

ZWEITER TEIL

DIE KARL-MAY-REZEPTION IM NATIONALSOZIALISMUS

4.	Das Verhältnis der Nationalsozialisten zu den Indianerromanen Karl Mays	78
4.1	Karl-May-Leser verwirklichen ihre Jugendträume	78
4.1.1	Die Popularität Mayscher Indianerromane im Nationalsozialismus	78
4.1.2	Hitlers Lieblingsschriftsteller	81
4.1.3	Kritische Deutungen des Karl-May-Phänomens in der NS-Zeit	86
4.2.	Diskussion um die Bedeutung Mays als Jugendschriftsteller im Nationalsozialismus	94
4.2.1	Kritik Witteks an der Förderung Mays durch den NSLB	94
4.2.2	Nationalsozialistische Stimmen contra Witteks Position	99
4.2.3	Versuche, die Verbreitung von May-Texten im Nationalsozialismus einzuschränken	102
4.3	Erziehung zur Karl-May-Gesinnung	105
4.3.1	Deutschtum als Erfolgsrezept	108
4.3.2	Dichter des heroischen Ideals	112
4.3.3	Winnetou und Old Shatterhand als Vorbilder für die Frontsoldaten	119
4.3.4	Der edle Winnetou - Vertreter einer heroischen Rasse	124
4.4	"Säuberung" der May-Texte	131

4.5	Karl-May-Kult der Nationalsozialisten	134
4.5.1	Begeisterung für die Karl-May-Festspiele	135
4.5.2	Öffentliche May-Würdigung der Nationalsozialisten und ihre Wirkung	140

DRITTER TEIL

TEXTANALYSE UND ERGEBNISSE

5.	Die untersuchten Texte	146
6.	Indianer im Dienst der Führerideologie	147
6.1	Tecumseh und andere Häuptlinge als Lenker der Geschichte	148
6.1.1	Nationalsozialistisches Geschichtsverständnis und Friedrich von Gagerns Grenzerbuch	150
6.1.2	Witteks Äußerungen über die Intention seiner Tecumseh-Reihe	156
6.1.3	Autoritäre Führergestalt und historische Wirklichkeit (Das Grenzerbuch)	163
6.1.4	Witteks Geschichte eines großen Führers in sechs Bänden	169
6.1.4.1	<i>Tecumsehs Aufstieg zu einem faschistischen Machthaber</i>	169
6.1.4.2	<i>Tecumseh auf dem Höhepunkt seiner Führerkarriere</i>	176
6.1.4.3	<i>Indianisches Heldentum und Kriegspropaganda</i>	184
6.1.5	Tecumseh als Geschichtslenker in anderen NS-Indianerbüchern	188
6.1.6	Pontiac	195
6.1.7	Sitting Bull	200
6.2	Tecumseh als Lenker der Massen	204
6.2.1	Tecumseh und die Massen in von Gagerns Grenzerbuch	204
6.2.2	Tecumseh als Lenker der Kriegermasse in Witteks Texten	209
6.2.3	Das Verhältnis Führer - Masse in anderen untersuchten Texten	215

6.3	Tecumseh als Heiland und Erlöser	222
6.3.1	Franz Schauweckers Roman Thecumseh. Erhebung der Prärie	222
6.3.2	Schauweckers Tecumseh und die religiöse Führerverherrlichung in der NS-Propaganda	223
6.3.2.1	<i>Tecumseh als herausragender Führer und nordische Heldengestalt</i>	226
6.3.2.2	<i>Tecumsehs Apotheose und der nationalsozialistische Vorsehungsglaube</i>	231
6.3.2.3	<i>Der Führer als Träger absoluter Wahrheit und als Vorbild für Einsatzbereitschaft</i>	235
6.3.3	Religiöse Führerverherrlichung in anderen Texten des Samples	239
6.4	Tecumseh als Hitler	247
6.4.1	Tecumseh als faschistischer Diktator im Grenzerbuch	247
6.4.2	Direkte Anspielungen auf den Faschismus bei Wittek, Beholz und anderen Autoren	251
6.4.3	Indianische Führer als Hitlerfiguren	260
6.5	Exkurs: Eine Erzählung aus Tecumsehs Jugendzeit (Schneller Fuß und Pfeilmädchen)	270
6.6	Über die Wirkungsgeschichte von Witteks Tecumseh-Reihe	275
7.	"Rassenlehre"	282
7.1	Zu Rassimus und Rassentheorie	282
7.2	Klischeevorstellungen von Indianern als einer roten Rasse	289
7.2.1	Der unkritische Gebrauch der Bezeichnung "Indianer"	289
7.2.2	"Rote" und "Rothäute" - Beurteilung nach der Hautfarbe	293
7.2.3	Die NS-Rassenideologie in den Texten von von Gagern, Wittek und Schauwecker	296

7.2.4	Indianische Charaktermerkmale	301
7.2.4.1	<i>Indianische Grausamkeit</i>	303
7.2.4.2	<i>Indianer als Wilde</i>	310
7.2.4.3	<i>Mangel an Intelligenz</i>	320
7.3	Die Beziehungen zwischen Indianern und Europäern	324
7.3.1	Indianer als Bedrohung für weiße Herrenmenschen	324
7.3.2	Der rassistisch bedingte Untergang der Indianer	330
7.3.2.1	<i>Untergang als Rasseschicksal</i>	330
7.3.2.2	<i>Rassistische Unzulänglichkeiten als Gründe für den Untergang</i>	342
7.3.3	Die Thematisierung der nationalsozialistischen Rassenlehre	351
7.3.3.1	<i>Die Stimme des Blutes</i>	355
7.3.3.2	<i>Die Lebensbeschreibung von William Wells in den Romanen von Fischer</i>	363
7.3.3.3	<i>Indianer, die bei Weißen leben</i>	369
7.3.4	Das Gesetz der Rassentrennung	372
7.3.4.1	<i>Die Darstellung von Mischlingen</i>	374
7.3.4.2	<i>Verpflichtung zur Bewahrung der Rassereinheit</i>	382
7.3.5	Rassendenken bei Indianern	387
7.3.6	Die besondere Rolle der Deutschen	398
7.3.6.1	<i>Daniel Boone bei von Gagern, Hoffmann-Harnisch und Wittek</i>	399
7.3.6.2	<i>Die besonderen Verdienste der Deutschen in Nordamerika</i>	407
7.3.6.3	<i>Deutsche Helden als vermeintliche Indianerfreunde</i>	411
8.	Schlußbemerkungen	421
9.	Literaturverzeichnis	424
9.1	Primärliteratur	424
9.2	Sekundärliteratur	429